

Große Freude im himmlischen Sein über ein bedeutendes irdisches Ereignis

Botschaftsthemen:

Aus welchen Gründen der Gottesgeist früher auf dieser Erde kein neues geistiges Wissen übermitteln konnte.

Warum nur wenige Menschen für die heutigen Liebetröpfchen-Offenbarungen aufnahmebereit sind.

Was dieser Künder nach dem Wissensdurchbruch noch unbekannter himmlischer Gegebenheiten im Inneren erlebte.

Der Gottesgeist warnt die heimkehrwilligen Menschen, ihr Verlangen nach niedrig schwingenden Wünschen und Neigungen nicht überstürzt und fanatisch auf die Seite zu stellen.

Beschreibung vom Erwachen einer Seele im Erdenkleid.

Der himmlische Liebegeist versucht die heimkehrwilligen Menschen aufzumuntern, damit sie in der schwierigen irdischen Endzeitphase nicht geistig stehenbleiben.

* * *

Mein himmlisches Liebelicht verströmt sich aus der himmlischen Urzentralsonne über viele himmlische und außerhimmlische Lichtkanäle zu den feinstofflichen, aber auch nur wenig verdichteten oder feststofflichen Galaxien, ihren Sonnensystemen und Planeten sowie zu

den dort anwesenden Wesen verschiedenen Aussehens mit unterschiedlichen Bewusstseinsständen, aber auch zu den Menschen und ihren inkarnierten Seelen, um sie mit meinen Energien zu versorgen. Im kosmischen Augenblick auch zu dir, dem himmlischen Künder im Erdenkleid, über deine innere hochschwingende Seele, der im Heilsplan für die himmlische Schöpfung besonders emsig mit anderen inkarnierten Heilsplanwesen mitwirkt.

Wahrlich, deiner inneren Seele hast du hauptsächlich zu verdanken, dass mein Ich Bin-Liebegeist in dir und durch dich so großartig bis in diese irdische Erdenzeit wirken konnte. Meine ewigen, sich ständig verströmenden Liebeströme aus meinem größten pulsierenden Schöpfungsherzen der himmlischen Urzentralsonne haben deine innere Seele so sehr durchdrungen und erfasst, dass ich mit vielen himmlischen Gesetzmäßigkeiten in diese außerhimmlische, grobstoffliche Welt der sehr niedrig schwingenden, von den himmlischen Lebensregeln sehr, sehr weit abgefallenen inkarnierten Wesen neue Botschaftsaspekte überbringen konnte. Diese waren den inneren Menschen bis vor zwei Jahrzehnten noch unbekannt, weil kein Künder je zuvor dieses himmlische Wissen auf Erden, das ich in der himmlischen Bildersprache über seine hochschwingende Seele, dem Sinn nach übersetzt in eure Landessprache übermittle, in seinem seelisch-menschlichen Bewusstsein aufnehmen und erfassen konnte.

Die damaligen Künder waren nicht imstande dieses hochschwingende himmlisch-geistige Wissenspotenzial in sich aufzunehmen, weil sie durch ihre menschlichen Gegensätzlichkeiten im seelisch-menschlichen Bewusstsein daran gehindert wurden, die himmlischen Weisheiten aufzunehmen. Der weitere Hindernisgrund dafür war auch, dass sie zu sehr auf andere Künderdurchgaben ausgerichtet gewesen sind, die aber nur Mischgut aus sich hervorbrachten und es an vertraute Zuhörer in geheimen Kreisen weitergaben. Auch ihre allzumenschlichen Lebensgewohnheiten hinderten sie daran, mein ihnen angebotenes spärliches himmlisches Wissen geistig weitsichtig zu verstehen. Nur dadurch wären sie imstande gewesen, wieder neue Wissensdetails von mir aufzunehmen, die sie hätten weiterführen können, geistig umfassender die himmlischen Eigenschaften und Lebensregeln zu verstehen. Einmal wäre es ihnen dann durch ihr gesammeltes himmlisches Wissen möglich gewesen, die himmlische Logik in ihrem seelisch-menschlichen Bewusstsein besser zu erfassen.

Doch die meisten früheren Künder fürchteten sich vor neuen Wissensdetails aus meiner unerschöpflichen Weisheitsquelle, weil sie fälschlich und misstrauisch glaubten, diese würden von ihrem bisherigen göttlichen Wissen zu sehr abweichen, wodurch die befreundeten Hörer ihrer Botschaftsmitteilungen geistig verwirrt wären und aufgrund dessen dieses Wissen der Unterwelt zugehörig einstufen würden, worauf diese sie verstoßen könnten. Darum baten sie mich im Herzensgebet, ihnen kein neues himmlisches Wissen zu übermitteln und daran hielt ich mich auch, weil ich die Freiheit aller Wesen immer beachte. Die Folgen waren für manche Künder schwerwiegend, weil sie es nicht mehr gewagt haben, neues göttliches Wissen von mir anzunehmen, das ihnen und den Zuhörern vorher nicht bekannt war.

Es gab auf Erden auch mutige und selbstehrliche Künder. Ich bereitete sie vor der Offenbarung im kleinen Kreis auf ein neues himmlisches Wissen vor und sie waren bereit, dieses an die Zuhörer sprechend weiterzugeben. Doch dies war ihr Künderuntergang, denn mitten in meiner Botschaftsoffenbarung wurden sie von ihren besten Freunden angeklagt und bezichtigt, das Botschaftswissen aus Quelle der Finsternis zu empfangen, deshalb haben sie sich von meiner Liebesprache für immer verabschiedet.

Die meisten Künder, denen es möglich wurde neues himmlisches Wissen aufzunehmen, verwarfen kurze Zeit später das von mir empfangene neue himmlische Gesetzeswissen und auch die himmlischen Weisheiten über reine Wesen, denen ich es zur Weitergabe übertragen habe. Aufgrund dessen gelangte kein neues Wissen über weitere himmlische Künder mehr in diese Welt an die gottgläubige Menschheit, und dies war eine traurige Tatsache bis in diese irdische Endzeit, bis endlich vor zwei Jahrzehnten (ca. im Jahr 2000) über diesen Künder ein neues realeres Schöpfungsbild mit vielen Beschreibungen des Gottesgeistes durchkam.

Die meisten gottgläubigen Menschen früherer Erdenzeit wandten sich von meinem himmlischen Liebewort deshalb ab, weil sie sich vor Verfolgungen unbarmherziger religiöser Fanatiker sehr fürchteten. Ihre frühere Furcht hat ihre Seele sehr geprägt, deshalb lehnen auch in eurer irdischen Zeit sehr viele gutherzige gottgläubige Menschen meine heutigen Liebetröpfchen-Offenbarungen ab. Aber auch viele aus dem Grund, weil sie an das alte verfälschte religiöse Wissen verschiedener Religionsgemeinschaften oder Gruppen geistig gebunden sind. Andere sind von den Geistlichen sehr eingeschüchtert worden, die meinen Liebegeist zum Schweigen brachten, weil sie den Gläubigen in Predigten und Schriften weismachen, sie besäßen angeblich von mir die unveränderbare, absolute göttliche Wahrheit und dazu wäre von mir nichts mehr hinzuzufügen. Das stößt die gutherzigen Menschen ab, nach neuem göttlichen Wissen aus meiner himmlischen Quelle über Künder zu suchen, weil sie glauben, dieses käme nun über falsche Propheten. Sollten sie dennoch auf meine Liebetröpfchen über den Künder stoßen, weil ihre Seele ihnen die Impulse gab, danach Ausschau zu halten, dann geben ihnen sofort die religionsfanatischen Seelen, die gleichzeitig ihre Schutzwesen sind, die Impulse, sich mit dem unwahren Wissen nicht zu befassen, weil es mit ihrem religiösen Wissen nicht in Übereinstimmung ist.

Deshalb erlebt ihr heute traurigerweise, dass nur wenige geistig orientierte, herzensoffene Menschen über die Weisung ihrer Seele daran interessiert sind, sich an dem neuen himmlischen Wissen zu orientieren, um sich ohne Fanatismus zu läutern bzw. ihre Charakterschwächen zu veredeln, damit sie ohne Umwege und leidvolle Erschwernisse in den jenseitigen Bereichen in das himmlische Leben wieder zurückkehren können.

Dies ist für die himmlischen Wesen, die den Kündern im Erdenleben bei meinen Botschaften helfend beistehen, ein trauriger, herzbewegender Umstand, denn sie schaffen es nicht, die medialen Menschen auf die geistige Spur zu weisen, dass ich ihnen aus meinem unerschöpflichen Wissensreichtum der himmlischen Urzentralsonne neue Wissensdetails über-

tragen kann, da es von ihrem menschlichen Ober- und Unterbewusstsein sofort abgehalten wird. Deshalb versuchen die himmlischen Wesen den Kündern bei der göttlichen Offenbarungsübermittlung andere Bilder meines Liebegeistes sinngemäß übersetzt weiterzuleiten, wovon sie schon überwiegend informiert sind und es annehmen können. Die himmlischen Wesen geben nicht so schnell auf, ohne den Künder zu bedrängen, um ihm ein neues und verständliches göttliches Wissen, das mein Liebegeist für sie vorbereitet hat, bei der nächsten Botschaftsübermittlung anzubieten, ihm ins menschliche Bewusstsein zu übertragen. Doch schon beim ersten Ansatz wird das neue und erweiterte himmlische Wissen meines Liebegeistes durch die Abwehrhaltung der Gehirnzellen, die dafür Impulse aus ihrem Unterbewusstsein empfangen, abgehalten. Die Gehirnzellen sind mit ihrem großen Unterbewusstseinsspeicher ständig verbunden, daraus schöpft in Sekundenschnelle das menschliche Oberbewusstsein Informationen zum Denken, Sprechen und Handeln. Wenn zum Beispiel das Unterbewusstsein eines Menschen sehr abwehrend gegen ein anderes religiöses oder neues geistiges Wissen programmiert ist, wird der Mensch durch Impulse dazu gedrängt, sich nicht mit dem Wissen zu befassen. Es kann sein, dass er aggressiv reagiert, wenn ihn andere darauf ansprechen. Dies ist eine traurige Tatsache in dieser himmlisch fernen Welt.

Deshalb kommt bei Kündern in der Gegenwart kaum noch ein neues göttliches Wissen in ihrem menschlichen Oberbewusstsein an. Infolge dessen registriert der mediale Mensch in seinem Bewusstsein keine neuen Wissenserklärungen meines Liebegeistes, die den Menschen noch unbekannt waren, obwohl ich versucht habe, ihm dieses zu übermitteln.

Wahrlich, nach Beendigung meiner Liebebotschaften beim medialen Menschen, sind die helfenden himmlischen Lichtwesen manchmal verzweifelt und kehren mit Tränen in den Augen wieder ins himmlische Planetenleben zurück. Ihnen ist es wegen den himmlischen Lebensregeln nicht möglich, den Widerstand des menschlichen Ober- und Unterbewusstseins eigenmächtig auszuschalten oder zu umgehen, weil sonst dies ein gesetzwidriger Eingriff in das freie und selbstständige Leben eines Menschen wäre, deshalb stehen sie dieser abstoßenden Reaktion des menschlichen Bewusstseins hilflos gegenüber. Könnt ihr innere Menschen diese Gegebenheit schon tiefgründig verstehen?

Erst jetzt in der irdischen Endzeit ist es meinem himmlischen Liebegeist bei diesem Künder erstmals gelungen die Schranke des menschlichen Ober- und Unterbewusstseins mit neuem göttlichem Wissen zu passieren, weil der Künder durch die stetige tägliche, stundenlange und ununterbrochene Offenbarungsaufnahme so eine hohe seelisch-menschliche Schwingung erreichte, dass die Widerstände des Ober- und Unterbewusstseins völlig ausgeschaltet wurden und neue himmlische Wissensdetails frei hindurchfließen konnten. Diesem besonderen Ereignis zur Folge, erlebte seine innere Seele einen Jubelsturm der Glückseligkeit und ein Freudeaufschrei drang aus ihr, der bis ins himmlische Sein gelangte, so gewaltig war der Energieausstoß ihrer seelischen Freude, die im menschlichen Bewusstsein wochenlang spürbar und glückselig anhielt. Diesen Zustand kann nur eine geistig weitgereifte, hochschwingende Seele in ihrem menschlichen Bewusstsein etwas nachempfinden, aber nicht

ganz erfassen, weil sie dieses glückselige Ereignis im menschlichen Leben noch nicht erlebt hatte.

Gleich nach dem freudenreichen Ereignis war große Freude in meinem Herzen in der Urzentralsonne sowie auch bei den reinen himmlischen Lichtwesen in allen himmlischen Seinsebenen. Sie freuten sich über dieses irdische Ereignis so sehr, dass sie gleich dem Künder aus ihrem Herzen das Beste für die weiteren Botschaftsaufnahmen meines Liebegeistes wünschten und auch Glückwünsche in Bildern aussendeten, die mein Liebegeist der Seele nachts tröpfchenweise nach und nach zu ihrer Freude überträgt. Dies geschieht noch bis in die gegenwärtige Erdenzeit, vor allem dann, wenn sie über ihres Menschen Schmerzensleid nach seinen Operationen traurig war. Es freut mich, den himmlischen Liebegeist und die himmlischen Schutz- und Kontrollwesen ganz besonders, dass viele geistig orientierte Menschen durch ihre Mithilfe, bei der Botschaftskorrektur, mit ihren Herzensgebeten und der Verbreitung der himmlischen Liebetröpfchen Großes geleistet haben. Dadurch konnten nun viele himmlische Neuheiten über das seelisch-menschliche Bewusstsein des Künders fließen, welche nun aus geistig-menschlicher Sicht in der Gesamtheit ziemlich logisch zu erfassen sind. Doch wisset von mir, dem Ich Bin-Liebegeist, der Künder blieb trotz seiner großartigen Heilsplanmission weiterhin demütig und bescheiden im Hintergrund und freut sich sehr darüber, dass er durch die Liebetröpfchen-Verbreitung großartige herzliche Menschen kennenlernen konnte. Er dankt auch über mich jenen Menschen besonders, die in seinen schweren schmerzlichen Stunden des inneren und äußeren Leids für ihn gebetet und ihn dadurch energetisch hochgehoben haben.

Des Künders Freude bei jeder Aufnahme meiner Botschaftsmitteilung übertrug sich auch auf die geschriebenen Liebetröpfchen und weiter auf viele geistig offene und gereifte Leser und Hörer, die meine übermittelten Botschaften freudig in sich aufgenommen haben und die ersten geistigen Schritte in das geistige Neuland machen konnten, was aber ein enormes geistiges Umdenken ihres seelisch-menschlichen Bewusstseins erforderte. Erst später, durch ihr geistiges Einordnen der himmlischen Wissensdetails, konnten sie in ihrem seelisch-menschlichen Bewusstsein in größerem Umfang meine göttlichen weitsichtigen Erklärungen besser erfassen. Ihr geistiges Denken erweiterte sich immer mehr in ein logisches Verstehen der himmlischen, ihnen zuvor noch unbekannten Lebensregeln, die sie der herzlichen Lebensart himmlischer Lichtwesen immer näher führte. Dadurch konnten sie geistig gewinnbringend die gerechte, wesensgleiche Lebensweise reiner Lichtwesen ohne persönliche Darstellung und Erhöhung besser einordnen und verstehen. Dies erfreute manche Leser und Hörer der himmlischen Liebetröpfchen so sehr, dass sie anfingen, weitere ihnen nun bekannte Lebensweisen der himmlischen Grundregeln und sanften Wesenseigenschaften, angespornt durch die Impulse ihrer Seele, freudig nachzuleben.

Doch manche gutmütige Menschen resignierten leider nach kurzer Bereitschaft diese nachzuleben, weil sie richtig erkannten, dass ihre bisherige Lebensweise sich noch zu sehr von den himmlischen Regeln entfernt war und sie ahnten, was ihnen bevorstand, wenn sie ihrer

ewigen himmlischen Lichtheimat durch bewusste positive Wesensveränderung noch in diesem Leben näher kommen wollten. Sie lebten, bevor sie auf die Liebetröpfchen stießen, noch sehr weltlich ausgerichtet, weil sie noch allzu gerne manchen Lieblingsbeschäftigungen nachgingen. Es waren weltliche Vergnügungen in lauten Veranstaltungsstätten oder sie waren dort gerne zugegen, wo sie wegen ihrer weltlichen Fähigkeiten von anderen persönlich bewundert wurden. Dadurch nahmen sie im seelisch-menschlichen Bewusstsein viele gegensätzliche Schwingungen zur Speicherung auf, die sie massiv ins Abseits des himmlischen Lebens steuerten.

Manche missverstanden meinen Aufruf, die himmlischen Lebensregeln ins tägliche Leben mehr einzubeziehen und umzusetzen, weil sie fälschlich glaubten, ich möchte sie von heute auf morgen positiv verändert sehen. Das war für manche gottverbundene Menschen ein großer geistiger Trugschluss, deshalb begingen sie den großen Fehler sich zu kasteien oder lebten einsam wie ein Eremit, um ja ihr gesammeltes himmlisches Wissen richtig umsetzen zu können und bald die Erleuchtung zu erlangen.

Ich habe durch den Künder die geistig orientierten, willigen Menschen gewarnt, nicht fanatisch weltliche, liebgewonnene niedrigschwingende Wünsche und Neigungen verfrüht zu lassen, wenn sie von diesen noch stark geprägt sind und zu diesen noch eine starke Anziehung verspüren. Ich erklärte ihnen, ihre Abhängigkeiten aus einer höheren Sicht zu betrachten und sich zu fragen, warum sie sich von diesen so sehr angezogen fühlen und riet ihnen, den wahren Beweggrund bzw. den Anlass zu suchen, und wenn sie diesen gefunden haben, ihn zu analysieren.

Ich machte ihnen durch Beispiele verständlich, dass in ihnen erst dann das Verlangen nach dem Ausleben der Neigungen und Triebe immer schwächer wird, wenn sie bewusst von innen verspüren und begriffen haben, dass ihnen diese nicht mehr viel geben. Dann sind sie geistig und physisch soweit fortgeschritten, dass sie bei der Wunscherfüllung dann die frühere erwartete Beglückung, Begeisterung oder Befriedigung nicht mehr besonders empfinden. Das ist dann der Zeitpunkt für sie, diese Neigungen und Triebe ganz zu lassen. Nur auf natürliche und keinesfalls übereilte Weise, wie durch fanatische Kasteiung, können sie von der Abhängigkeit ihrer Triebe und Neigungen frei werden und sich auf die Suche nach einem Sinn erfüllenden geistigen Ersatz begeben. Diesen finden sie mit meiner göttlichen inneren Hilfe auch in dieser himmlisch fernen Welt.

Wenn eine innere Seele im menschlichen Erdenleben wieder zum geistigen Leben erwacht, dann versucht sie ihren Menschen durch Impulse zu weisen, damit er das Interesse in sich erweckt, die Natur intensiver zu beobachten und sich daran zu erfreuen, wodurch er dann gerne schöne Naturfilme und Zeitschriften mit Naturbeschreibungen anschauen möchte. Irgendwann entflammt in ihm das große Interesse für übersinnliche Ereignisse und solche Berichterstattungen, die über den materiellen Kosmos und die Sichtung außerirdischer Flugobjekte und deren Wesen informieren. Solche Informationen erfreuen und ziehen ihn dann

magnetisch an. Dadurch verstärkt sich nicht nur seine herzliche Beziehung zu den Pflanzen, sondern auch das Interesse, den Sinn seines irdischen Lebens umfassender verstehen zu wollen, aber auch über die innere Seele mehr zu erfahren.

Solch ein geistig erweckter Mensch merkt über seine Seele, dass ihn immer mehr die äußere Stille in die Natur hinauszieht, weil er dort von innen spürt, dass er sich besser konzentrieren und tiefgründiger denken kann. Durch die Naturbeobachtungen und herzliche Verbindung zu der Natur reinigen sich nach und nach die seelischen Lichtpartikel, die das verschüttete Evolutionswissen der himmlischen Natur immer mehr zum Verstehen freigeben. Dies ist ein unbeschreiblich freudiger Augenblick für die Seele in der nächtlichen Phase des menschlichen Tiefschlafs, die dann jubilierend mir aus ihrem seelischen Herzen dankt und am liebsten vor Freude die himmlischen beistehenden Lichtwesen umarmen möchte. Das ist ihr aber noch nicht möglich, weil sie noch himmlisch ferne Belastungen hat, die es nicht zulassen, dass sie die Anziehung zu den reinen Lichtwesen erhält, auch wenn sie das so gerne tun würde.

Mein Liebegeist kann dann die geistig erwachte Seele im menschlichen Kleid zunehmend vom himmlischen Wissen durch Bildmitteilungen aufklären und durch ihre Bewusstseinserweiterung erhält sie neue Eindrücke vom himmlischen Leben der reinen Wesen. Dies ist der Augenblick, wo sie tagsüber den Menschen immer mehr in die Richtung ihres offenkundigen himmlischen Wissens zu steuern versucht. Dies können geistige Artikel in Zeitschriften oder Büchern sein, die ihr die himmlischen Lichtwesen für die weitere geistige Reife ihres Menschen und das schrittweise Umdenken in die himmlische Lebensrichtung empfehlen. Wenn dies einer inkarnierten Seele bei ihrem Menschen gelingt, dann ist sie darüber nachts sehr beglückt und diese Freude teilt sie am Morgen beim Erwachen dem Menschen mit, es sind freudige Empfindungen, die der geistig orientierte Mensch dann im morgendlichen Herzensgebet mir, dem universellen Liebegeist entgegenbringt. Diese innere Freude begleitet den Menschen den ganzen Tag, obwohl er nicht genau weiß, über was seine Seele sich nachts tatsächlich gefreut und ihm in Gefühlen übertragen hat. Doch irgendwann sickert der wahre Grund in das menschliche Bewusstsein durch und er versteht, über was sich seine Seele sehr gefreut hatte.

Wer geradlinig ohne Fanatismus den inneren himmlischen Rückweg geht, erlebt öfter solch freudige Reaktionen seiner Seele nach dem Erwachen. Sie freut sich besonders darüber, wenn sich der Mensch am Abend aus innerer Überzeugung das Ziel vorgibt, am nächsten Tag eine unschöne Angewohnheit nicht mehr zu begehen und dies tatsächlich durch seine Gedankenkontrolle und eigene Konsequenz geschafft hat, nicht mehr rückfällig zu werden. Habt ihr innere Menschen schon solch ein freudiges Erlebnis eurer inneren Seele nach der erfolgreichen Überwindung eines unschönen Charakterzuges wahrnehmen können? Wenn ja, dann freue ich mich mit euch in eurem seelisch-menschlichen Bewusstsein, weil ich mit der himmlischen Essenz meines unpersönlichen Liebebewusstseins auch in euch wohne.

Das war eine bildliche Reise meines himmlischen Liebegeistes in mehrere Lebensbereiche, die einen heimkehrwilligen Menschen anregen sollen, auf seinem himmlischen Rückweg nicht geistig stehenzubleiben oder durch misslungene Versuche, einen unschönen Wesenszug zu lassen, nicht zu resignieren. Mein Liebegeist möchte euch aufmuntern in der sehr schwierigen irdischen Endzeitphase, trotzdem an eurer Wesensveredelung dranzubleiben, denn jetzt ist jeder irdische Augenblick für euch besonders kostbar. Nehmt euch das bitte vor und bleibt im Lichtkokon meiner Liebe durch eure mehrmalige tägliche Zwiesprache mit mir. Dann werdet ihr die Zunahme der äußeren Stürme, Katastrophen und Epidemien sowie die stärkeren negativen Strahlungsbelastungen aus den technischen Errungenschaften der Weltlinge nicht so furchterregend in euch aufnehmen und in euch psychisch und physisch belastend wahrnehmen. Das wünsche ich euch so sehr, ihr treuen geliebten Wanderer ins himmlische Licht.